



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1846**

XXXV. Markgraf Johann vereignet dem Dominicaner-Kloster zu Seehausen den Zehnten zu Vnden oder Unden, am 9. April 1429.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54572](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54572)

**XXXIV.** Markgraf Johann vereignet der Stadt Seehausen die Fährre zu Ridsfelde,  
am 9. April 1429.

Wir Johans, von gots gnaden Marggraff czu Brandenburg vnd Burggraff czu Nuremberg, Bekennen — fur vnsern lieben herren vnd uater, für vns, vnser erben vnd nachkommen marggrauen czu Brandenburg — das die erfamen vnser lieben getrewen Burgermeister vnd Radman vnser Stat Seehausen fur vns komen sein vnd vns angericht haben, wie sie czu irer Stat notdurft nucz vnd fromen die fahre czu rittfelde mit holzen, wassern, vischerien, Inlaghen vnd allen gerechtigkeiten, als die ditrich, henning, folczke, hanns vnd Merten uetter vnd gebruder die Rittfelde genant Inngelabt, von den sie die gekauft vnd sie die auch für vns uerlassen haben vnd haben vns auch damit fleißiglichen gebeten, das wir In czu vnser Stat Seehausen die vereigen wolten vnd wann wir nu der gnanten Burgermeister Radmann vnd ganczen gemeyn vnser Stat Seehausen fleißig bete vnd auch ir maniguelte getrew dinst, die sie vnsern lieben herrn vnd uater vns vnd der herschafft oft vnd dicke getan haben vnd nu noch furder in czu kunftigen czeiten wol tun fullen vnd mugen, vnd auch sunderlich fur andern in solicher czwitracht vnd uberfarung, czwischen vns vnd den von Stendal auf dicmal, die denn die von Stendal an vns vnd der herschafft getan, Dieselben Burgermeistern, Radmannen, Gewerken vnd ganczen gemein czu Seehausen sich getrewiglichen an vns beweefzet vnd ewiglichen bey vnsern lieben herrn vnd uater, bey vns vnd vnsern erben Als bey irem rechten erbherren czu bleiben mit aufgerackten henden gesagt vnd gelobt haben; hirumb vnd auch von befundern gnaden haben wir den gnanten Burgermeistern, Radmannen vnd ganczen gemeine czu vnser Stat Seehausen die obgeschriebene fahre czu Rittfelde mit allen gerechtigkeiten vnd ezugehorungen als vorgeschrieben stet czu ewigen czeiten vereygnat — also das sie ein brugke uber dieselben fahre machen, ein borgfride darauff setzen vnd der czu ewigen czeiten nach irem besten gebrauchen vnd ouch dofur nach allen iren uermugen sein fullen, das vns vnd vnsern landen kein schade douon entstehe noch komme, vnd auch einen yeczlichen an seinen gerechtigkeiten vnshedlichen, on geuerde. Czu vrkund vnd warem bekentnuß haben wir obgnanter Marggraff Johans vnser Inzigel fur vnsern lieben herren vnd uater fur vns vnser erben vnd nachkommen marggrauen czu Brandenburg an diesen brief mit guter gewissen heigen lassen, der geben ist czu Tangermunde, am Sonnabende uor dem Sontag, als man in der heiligen kirchen singet misericordia domini; Nach cristi vnser herren geburt vierzehnhundert Jare vnd darnach In den newynndczweinczigsten Jaren.

Nach dem Kurm. Lehnkopialbuche XVI, 77.

**XXXV.** Markgraf Johann vereignet dem Dominicaner-Kloster zu Seehausen den Zehnten zu  
Buden oder Uden, am 9. April 1429.

Wir Johans, von gots gnaden Marggraff czu Brandenburg etc. — wann wir angefehn haben solch armut vnd bekummernisse, so vnser getruwen vnd lieben Andechtigen prior vnd Conuent des closters czu Seehausen haben vnd auch sunderlich das gotes dinst gemert vnd deßer hafz vullenbracht mug werden, davon vnd auch von befundern gnaden vnd gutwilligkeit wegen, So wir czu dem gnanten closter vnd gotes hawtze czu Seehausen sant dominicus orden haben, Be-



kennen wir, das wir demselben closter den czehenden uber den hoff czu vnden, den sie von kune foffe gekaufft haben, der den für vns uerlassen hat, czu ewigen czyten uereigent haben — czu urkund vnd warem bekentniß haben wir obgnanter marggraff Johans vnser Insigel für vnsern lieben herren vnd uater für vns vnser erben und nachkommen an dießem brieff hengen lassen, der Geben ist czu tangermunde, am Sonnabund vor dem Sontag, als man in der heiligen kirchen singet misericordia domini Anno etc. XXIX.

R. Heinz tandorffer.

Nach dem Kurr. Lehnscopialbuche XVI, 75.

---

**XXXVI.** Markgraf Johann beleihet Fritzel von Gavel, Bürger zu Seehausen, mit Besizungen zu Wegenitz, am 22. Nov. 1430.

Wir Johans, von gots gnaden Marggraue czu Brandenburg etc., Bekennen — das wir vnserm lieben getrewen fritzel von Gavel, purger czu Seehawfen, das gerichte uber den hoff czur wegenitez vnd seiner czugehorung mit dem smalen czehnden vnd XXVII pfenningen czu czinse vnd den czehnden uber ein halbe hube czu dem houe gehorende vor XXIII rinisch gulden uerkaufft vnd im die czu einem rechten manlehn gelihen haben — in aller maß das an vns von czabel schröder seligen todes halben komen vnd geuallen ist — vnd geben Im des czu einem Inwiffer vnsern lieben getrewen Arnd hoddendorff. Czu urkund mit vnserm anhangenden Insigel uersigelt vnd Geben czu Tangermunde, an der Mittwoch vor fant kattherin tag, Anno domini Millefimo quadringentesimo Tricesimo.

R. Hans Griper.

Nach dem Kurr. Lehnscopialbuche XVI, 84.

---

**XXXVII.** Markgraf Johann vereignet der Stadt Seehausen das oberste Gericht und den halben Zehnten über einen Hof und die Feldmark zu Unden, am 5. Octbr. 1432.

Wir Johans, von gots gnaden Marggraue czu Brandenburg vnd Burggraue czu Nuernberg, Bekennen — für vnserm lieben herren vnd vater, für vns vnser erben vnd nachkommen marggrauen — wann wir angefehn erkant vnd betracht haben solich maniguelte emfzige getrewe dinste, die vnser lieben getrewen Burgermeister vnd Ratmann vnser Statt Seehausen vns vnd vnser herrschafft oft vnd dicke getan haben vnd in czu kunftigen czyten noch wol tun sullen vnd mugen. Hirumb vnd von befundern gnaden haben wir den gnanten Burgermeistern vnd Ratmannen vnd der ganzen Gemein vnser Statt Seehausen vnd czu vnser statt nutez vnd frommen czu ewigen czyten vereigent das uberste gerichte vnd den halben czehnden uber einen hoff vnd feltmarcke czu vnden gelegen czwischen Seehawfen vnd Bernde, In maßen das alles hans hungher von uns vnd der marggraueschafft czu Brandenburg czu lehn gehabt vnd das vnser lieber getrewer Arnd hoddendorff alles von des gnanten hunger wegen für vns verlassen hat. — Also das sie — dasselbe —